



Int. ECo-C DigiComp Lernzielkatalog 2.2

**Verantwortungsvoll und sicher
die digitale Freiheit nutzen!**

5. März

Internationaler Tag der Kommunikation



Int. ECo-C DigiComp Lernzielkatalog 2.2 General

ECo-C Foundation IPKeurope
Gewerbestraße 5
A-3382 Loosdorf

Phone: +43(0)676 50 18 254
E-Mail: praesidium@ipkeurope.org

www.digicomp.eco-c.eu

Haftung

IPKeurope hat dieses Dokument mit Sorgfalt erstellt, kann aber weder Richtigkeit und Vollständigkeit der enthaltenen Informationen zusichern noch Haftung für durch diese Information verursachte Schäden übernehmen. In Zweifelsfällen gilt die Version von IPKeurope, veröffentlicht auf socialmediadrivinglicense.org oder eco-c.org, eco-c.eu und deren Ländervertretungswebseiten.

Urheberrecht

liegt bei IPKeurope/KAIPO, Jahr 2020 - 2030. Dieser Lernzielkatalog darf nur in Zusammenhang mit dem Int. ECo-C Zertifizierungsprogramm / ECo-C DigiComp von IPKeurope/ECo-C verwendet werden.

Geschlechtsbezogene Aussagen in diesem Lernzielkatalog sind auf Grund der Gleichstellung für beiderlei Geschlechter aufzufassen bzw. auszulegen.

Autor

ECo-C Foundation IPKeurope

O.Univ.Prof. Thomas A. Bauer, Leiter wissenschaftlicher Beirat der ECo-C Foundation IPKeurope

Prof. Leopold Kaiblinger, Präsident der ECo-C Foundation

*IPKeurope - Community of interests for
personality-/ communication authority in Europe*



Digitalisierung Kulturwandel im Fokus

Selbstverständlich dreht es sich bei der Digitalisierung (Industrie 4.0) vordergründig um Roboter, Algorithmen und Maschinen. Dennoch wird die digitale Transformation nicht von Technologien, sondern von Menschen vorangetrieben. Digitalisierungsprojekte sind Business-Transformationsprojekte, die nur dann erfolgreich sein können, wenn Unternehmen ihre Mitarbeiter bei dem Wandel mitnehmen. Zudem sind Veränderungswillen, Offenheit und ein Kulturwandel erforderlich.

Aufbauend auf den europäischen Rahmenplan für digitale Kompetenzen der Bürgerinnen und Bürgern wurde das Internationale Zertifizierungsprogramm ECo-C DigiComp entwickelt. Es ist ein Qualifizierungsprogramm, damit die Absolvent*innen die Befähigung besitzen, mit der Digitalisierung in all ihren Erscheinungsformen besser umgehen zu können. Als Nachweis erhalten die Absolvent*innen, je nach Kompetenzstufe das internationale ECo-C DigiComp Zertifikat.

*Prof. Leopold Kaiblinger
Präsident der ECo-C Foundation*





Int. ECo-C DigiComp Qualifizierungsprogramm Lernzielkatalog – Kompetenzstufe 2 und Kompetenzstufe 3

Allgemein

Sie sind mindestens 12 Jahre oder älter und möchten sich persönlich nach den gewünschten Anforderungen der Arbeitswelt (Netzgesellschaft) im Bereich der Telekommunikation und computervermittelten Kommunikation weiterentwickeln und Ihre erlangten Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen mit einem internationalen Bildungszertifikat „ECo-C DigiComp Kompetenzstufe 2,“ oder „ECo-C DigiComp Kompetenzstufe 3“ nachweisen.

Kenntnisse

Sie besitzen grundlegende Kenntnisse in der Telekommunikation / computervermittelten Kommunikation auf Basis des internationalen ECo-C DigiComp Zertifizierungsprogramm (Grundlage des europäischen Rahmenplans für digitale Kompetenzen der Bürgerinnen und Bürgern) unter Einsatz eines kritischen Verständnisses von Theorien und Grundsätzen.

Fertigkeiten

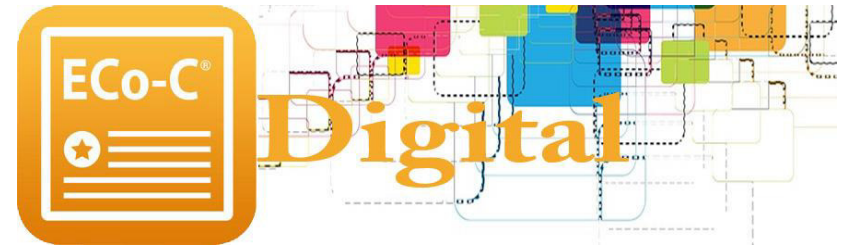
Mit dem Int. ECo-C DigiComp besitzen Sie kognitive und praktische Fertigkeiten in der Telekommunikation / computervermittelten Kommunikation zur Erledigung von Aufgaben und zur Lösung von Problemen, wobei grundlegende Methoden und Informationen nach dem europäischen Referenzrahmen gegeben sind.

Fähigkeiten

Sie besitzen grundlegende (Kompetenzstufe 2) digitale Kompetenzen nach dem europäischen Referenzrahmen , übernehmen die Verantwortung für die Erledigung von Arbeits- oder Lernaufgaben und sind bereit, bei der Lösung von Problemen das eigene Verhalten an die jeweiligen Umstände anzupassen.

Europäischer Referenzrahmen – Digitales Kompetenzmodell

Das digitale Kompetenzmodell beschreibt die Entwicklung und Ausprägungen dieser Kompetenzen auf insgesamt acht Stufen.

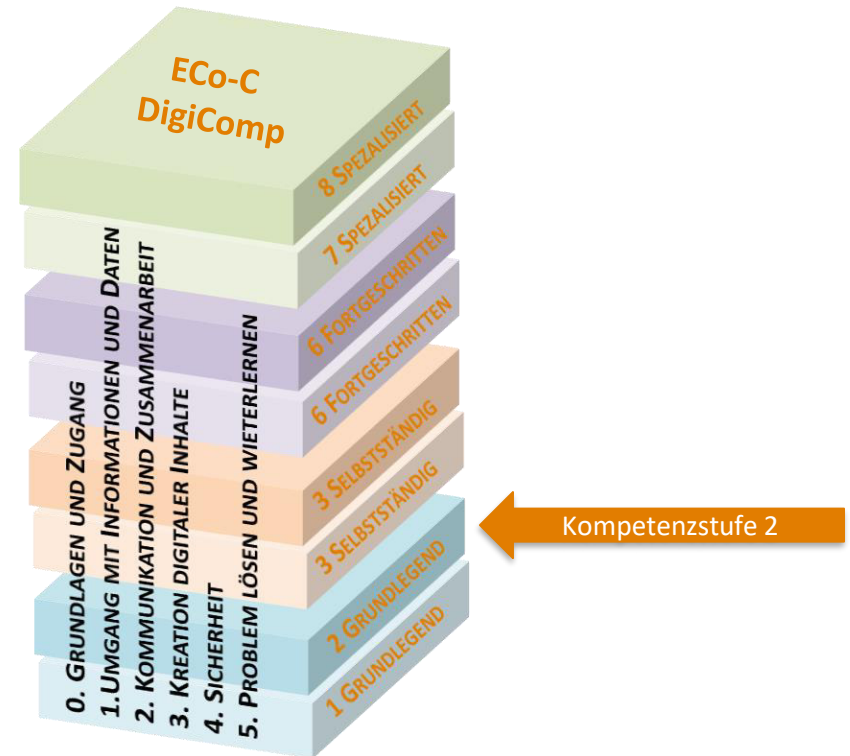


ECo-C DigiComp Kompetenzstufe 2 Lernzielkatalog

GRUNDLEGENDE digitale Kompetenzen

Überblick

0. Grundlagen und Zugang
1. Umgang mit Informationen und Daten
2. Kommunikation und Zusammenarbeit
3. Kreation digitaler Inhalte
4. Sicherheit
5. Problemlösen und Weiterlernen



Kompetenzbereich	Kompetenzen	Lernziele
Grundlagen und Zugang	Konzepte der Digitalisierung verstehen	Die Person kann das EVA Prinzip mit einfachen Worten erklären.
		Die Person kann die Programmentwicklung mit einfachen Worten beschreiben.
		Die Person kann mit Unterstützung einer Person den Web-Browser nutzen.
	Digitale Geräte bedienen	Die Person kann einen Computer, Tablet oder Smartphone mit Unterstützung einer Person in Betrieb setzen.
		Die Person kann sich mit Unterstützung einer Person beim Betriebssystem oder Netzwerk anmelden.
		Die Person kann mit Unterstützung einer Person ein Programm oder APP installieren.
		Die Person kann mit Unterstützung einer Person die Funktionen des Betriebssystems nutzen.
		Die Person kann mit Unterstützung einer Person mittels eines einfachen Textprogrammes (z.B.: WordPad) einen einfachen Brief erstellen.
		Die Person kennt die Auswirkung von aktivierten und deaktivierten Makro-Sicherheitseinstellungen.
Umgang mit Informationen und Daten	Recherche, Suche und Filterung von Daten, Informationen und digitalen Inhalten	Mithilfe einer Person können anhand einer Liste die Jobportale identifiziert werden, die bei einer Jobsuche behilflich sind.
		Mithilfe einer Person kann im Dateisystem des eingesetzten Betriebssystems nach bestimmten Suchkriterien eine Datei gesucht werden.
	Daten, Informationen und digitale Inhalte kritisch bewerten und interpretieren	Mithilfe einer Person kann auf Grundlage der 7 Schritte-Regeln eine Nachricht auf Richtigkeit geprüft werden.
	Daten, Informationen und digitale Inhalte verwalten	Durch Unterstützung eines Familienangehörigen kann eine arbeitssuchende Person feststellen, wie und wo sie Stellenanzeigen in einer Job-App (z.B. eAMS, www.indeed.com) ihres Smartphones organisieren und verfolgen kann, um sie bei der Arbeitssuche abzurufen.

Kompetenzbereich	Kompetenzen	Lernziele
Kommunikation und Zusammenarbeit	Mithilfe digitaler Technologien kommunizieren	Mithilfe einer Person kann die Person mittels einem einfachen E-Mail Programm eine Nachricht inkl. Anhang versenden.
		Mithilfe einer Person kann die Person mittels einem einfachen E-Mail Programm eine Nachricht inkl. Anhang empfangen und fachgerecht speichern.
		Mithilfe einer Person kann die Person ein Videotool für ein Online-Meeting nutzen.
	Ein- und Verkäufe durchführen	Mithilfe einer Person kann die Person ein Online-Shopsystem nutzen.
	Angemessene Ausdrucksformen verwenden	Die Person kennt die Grundregeln der Netzetikette.
Kreation digitaler Inhalte	Digitale Inhalte entwickeln	Mithilfe einer Person kann die Person aus einem Tutorial-Video auf YouTube ersehen, wie man ein kurzes Unterstützungsvideo auf dem Tablet erstellt, um den Mitarbeitern im Intranet ein neues Organisationsprinzip vorzustellen.
	Digitale Inhalte integrieren und neu erarbeiten	Mit Unterstützung eines Kollegen/einer Kollegin und mithilfe eines Tutorial-Videos kann die Person herausfinden, wie man neue Dialoge und Bilder in ein bereits im Intranet erstelltes kurzes Support-Video einfügt, um die neuen Organisationsabläufe zu veranschaulichen.
	Die digitale Identität gestalten	Mithilfe einer Person kann eine Person, eine oder mehrere digitale Identitäten, unter Berücksichtigung des Identitätsmanagement, und das Wissen: um den Umgang mit den Daten, die im Rahmen der digitalen Identität erzeugt werden, erstellen und verwalten.

Kompetenzbereich	Kompetenzen	Lernziele
Sicherheit	Geräte schützen	Sie kennen böswillige, unabsichtliche Bedrohungen durch Einzelpersonen, Dienstleister oder externe Organisationen und Bedrohungen durch höhere Gewalt.
	Personenbezogene Daten und Privatsphäre schützen	Die Person kennt den Unterschied zwischen der Löschung und der endgültigen Vernichtung von Daten.
		Die Person kennt den Sinn und Zweck einer endgültigen Vernichtung von Daten auf Laufwerken oder in Geräten.
	Sich vor Betrug und Konsumentenrechtsmissbrauch schützen	Sie verstehen den Begriff "Identitätsdiebstahl" und kennen die Folgen von Identitätsmissbrauch in persönlicher, finanzieller, geschäftlicher und rechtlicher Hinsicht.
	Umwelt schützen	Die Person versteht warum ein elektronisches Gerät wie z.B.. Smartphone, Notebook und co. umweltfreundlich entsorgt werden muss.
Problemlösen und Weiterlernen	Technische Probleme lösen	Mithilfe eines Kollegen/einer Kollegin der IT-Abteilung kann die Person ein einfaches technisches Problem aus einer Liste von Problemen identifizieren, die bei der Nutzung einer Lernplattform auftreten können.
	Bedürfnisse und technologische Antworten darauf erkennen	Mithilfe einer Person können Apps für diverse Alltagsaufgaben genutzt werden. (z.B.: Wetter, Nachrichten), für die regionale Orientierung und Fortbewegung (Suche, öffentlicher Verkehr etc.).
	Kreativ mit digitalen Technologien umgehen	Mithilfe einer Person kann die Person das Forum einer virtuellen Lernplattform nutzen, um nach genau definierten Informationen über den Kurs zu fragen, den sie besucht, und sie kann Tools (z.B. Blog, Wiki) nutzen, um einen neuen Eintrag für den Austausch weiterer Informationen zu erstellen.

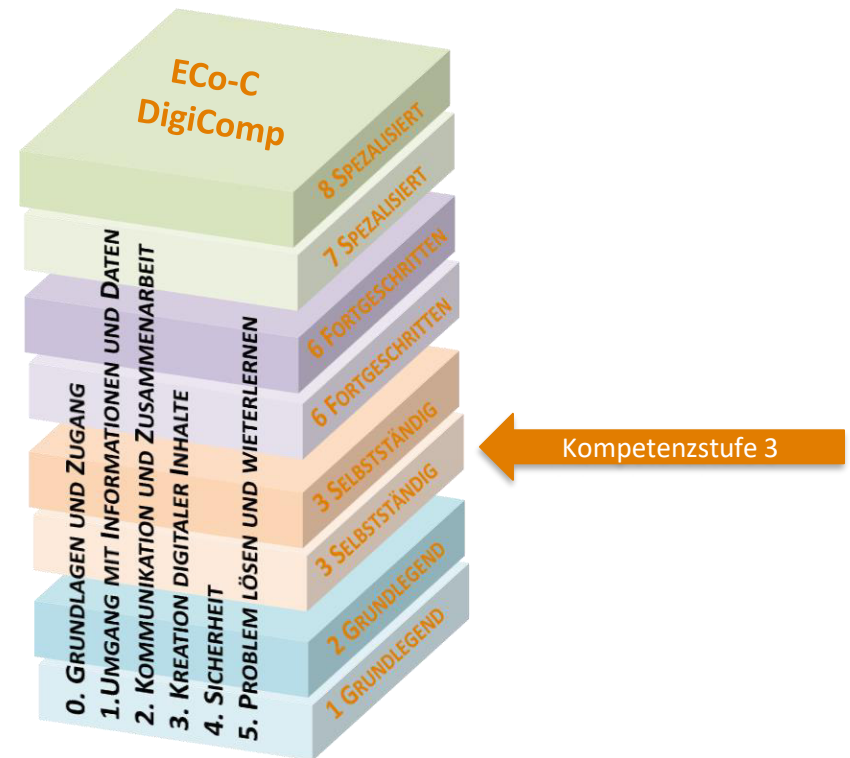


ECo-C DigiComp Kompetenzstufe 3 Lernzielkatalog

SELBSTSTÄNDIGE digitale Kompetenzen

Überblick

0. Grundlagen und Zugang
1. Umgang mit Informationen und Daten
2. Kommunikation und Zusammenarbeit
3. Kreation digitaler Inhalte
4. Sicherheit
5. Problemlösen und Weiterlernen



Kompetenzbereich	Kompetenzen	Lernziele
Grundlagen und Zugang	Konzepte der Digitalisierung verstehen	Die Person kann das Digitalisierungskonzept, hinsichtlich Vernetzung von Anwendern, die Speicherung, Verarbeitung und Auswertung von Daten sowie die Umwandlung von analogen Prozessen in digitale Abläufe, erklären.
		Die Person kann die Fachbegriffe im Zusammenhang mit der Informationstechnologie und Digitalisierung erklären.
	Digitale Geräte bedienen	Die Person kann selbstständig je nach System-anforderungen einen Web-Browser nutzen.
		Die Person kann selbstständig einen Computer oder Tablet fachgerecht in Betrieb setzen.
		Die Person kann sich selbstständig beim Betriebssystem oder Netzwerk anmelden.
		Die Person kann selbstständig ein Programm oder APP installieren.
		Die Person kann selbstständig alle wichtigen Funktionen eines Betriebssystems nutzen.
		Die Person kann selbstständig mit einem professionellen Textverarbeitungsprogramm (z.B.: MS Word, Libre Office Writer) einen Serienbrief erstellen und per E-Mail versenden.
		Die Person kann selbstständig einen Makro in einem MS Officeprogramm erstellen.
		Die Person kann selbstständig mit einem professionellen Tabellenkalkulationsprogramm (z.B.: MS Excel, Libre Office Calc) Formeln und Funktionen einsetzen.
Umgang mit Informationen und Daten	Recherche, Suche und Filterung von Daten, Informationen und digitalen Inhalten	Die Person kann selbstständig die Jobportale (z.B.: alle Job) identifizieren, die bei einer Jobsuche behilflich sind.

Kompetenzbereich	Kompetenzen	Lernziele
Umgang mit Informationen und Daten	Recherche, Suche und Filterung von Daten, Informationen und digitalen Inhalten	Die Person kann selbstständig im Dateisystem des eingesetzten Betriebssystems nach bestimmten Suchkriterien eine Datei suchen.
	Daten, Informationen und digitale Inhalte kritisch bewerten und interpretieren	Die Person kann selbstständig eine Nachricht auf Richtigkeit prüfen.
	Daten, Informationen und digitale Inhalte verwalten	Die Person kann selbstständig das eAMS mit allen angebotenen Funktionen nutzen.
Kommunikation und Zusammenarbeit	Mithilfe digitaler Technologien kommunizieren	Die Person kann selbstständig ein Videotool für ein Online-Meeting (z.B.: Zoom, Teams, GoTo Meeting) mit allen Funktionen nutzen.
		Die Person kann selbstständig mittels einem professionellen E-Mail Client eine Nachricht inkl. Anhang auf Grundlage der hinterlegten Kontakte versenden.
		Die Person kann selbstständig mittels einem professionellen E-Mail Client eine Nachricht inkl. Anhang empfangen und fachgerecht speichern.
	Mithilfe digitaler Technologien Daten und Informationen teilen und zusammenarbeiten	Die Person kann selbstständig mit Teilnehmern und anderen Kollegen über E-Mail-App auf dem Smartphone interagieren, um eine Veranstaltung für ihr Unternehmen zu organisieren.
		Die Person kann selbstständig das digitale Speichersystem ihres Unternehmens nutzen, um die Agenda der Veranstaltung mit der Teilnehmerliste zu teilen, die sie auf den PC erstellt hat.
		Die Person kann die am besten geeigneten digitalen Tools am Arbeitsplatz (z.B. Dropbox, Google Drive, Wiki) nutzen, um mit ihren Kollegen eine Broschüre und einen Blog über die Veranstaltung zu erstellen.

Kompetenzbereich	Kompetenzen	Lernziele
Kommunikation und Zusammenarbeit	Digitale Technologien für die gesellschaftliche Teilhabe verwenden	Die Person kann selbstständig verschiedene Medienstrategien vorschlagen und nutzen (z.B. Umfrage auf Facebook, Hashtags auf Instagram und Twitter).
	Ein- und Verkäufe durchführen	Die Person kann selbstständig verschiedene Online-Shopsysteme nutzen.
	Angemessene Ausdrucksformen verwenden	Bei der Ausführung einer Veranstaltung für ihre Organisation kann sie Probleme lösen, die beim Schreiben und Kommunizieren in digitalen Umgebungen auftreten (z.B. unangemessene Kommentare zu ihrer Organisation in einem sozialen Netzwerk).
	Die digitale Identität gestalten	Die Person kann eine oder mehrere digitale Identitäten, unter Berücksichtigung des Identitäts-management, und das Wissen: um den Umgang mit den Daten, die im Rahmen der digitalen Identität erzeugt werden, erstellen und verwalten.
Kreation digitaler Inhalte	Digitale Inhalte entwickeln	Die Person kann selbstständig eine Präsentation mittels einem Präsentationsprogrammes (z.B.: MS Power Point, Libre Office Impress) erstellen
	Werknutzungsrecht und Lizenzen	Die Person kann einem Kollegen sagen, welche Bilddatenbanken sie normalerweise verwendet, um Bilder zu finden, die sie für ein kurzes Tutorialvideo über ein neues Verfahren kostenlos für die Mitarbeiter ihrer Organisation herunterladen kann.
	Programmieren und Abläufe automatisieren	Mit Hilfe einer Programmiersprache (z.B. Ruby, Python) kann sie Anweisungen zur Entwicklung eines Lernspiels als Einführung in ein neues Verfahren in der Organisation geben.
Sicherheit	Geräte schützen	Die Person kann den Twitter-Account des Unternehmens mit verschiedenen Methoden schützen (z.B. mit einem starken Passwort, Kontrolle der letzten Anmeldungen) und auch neuen Kollegen zeigen, wie man das macht.
	Umwelt schützen	Die Person kann die Umweltfolgen bei der Herstellung von technischen Geräten verstehen, reflektieren und nachhaltige Kaufentscheidungen treffen.

Kompetenzbereich	Kompetenzen	Lernziele
Problemlösen und Weiterlernen	Technische Probleme lösen	Die Person kann selbstständig ein technisches Problem identifizieren, das bei der Nutzung eines Computers oder Verwendung von Officeprodukten auftreten kann.
	Bedürfnisse und technologische Antworten darauf erkennen	Die Person kann selbstständig Apps für diverse Alltagsaufgaben nutzen. (z.B.: Wetter, Nachrichten), für die regionale Orientierung und Fortbewegung (Suche, öffentlicher Verkehr etc.), für Notizen (Text, Audio, Video) oder zur Kommunikation (Messenger Apps, Videokonferenz-Apps), zum Lernen, zur Unterhaltung (Musik), zur Aufbewahrung (Kundenkarten, Tickets), zur Organisation (ToDo-Listen, Kalender-Apps).
	Kreativ mit digitalen Technologien umgehen	Die Person kann selbstständig das Forum einer virtuellen Lernplattform nutzen, um nach genau definierten Informationen über den Kurs zu fragen, den sie besucht, und sie kann Tools (z.B. Blog, Wiki) nutzen, um einen neuen Eintrag für den Austausch weiterer Informationen zu erstellen.



Der Weg zum Int. ECo-C DigiComp Kompetenznachweis

1

Vorbereitung zum Zertifizierungstest

Lösen der ECo-C Digital Card bei einem autorisierten Bildungspartner.
Aneignen von Wissen und Fertigkeiten im Rahmen eines Vorbereitungskurses
(Präsenz-/ Distance-Learning) oder im Selbststudium.

Folgende Dienste stehen zur Verfügung:

- eLearning / Pre-Testsystem
- eBook

2

Zertifizierungstest bei einem autorisierten ECo-C Bildungspartner

Onlinetest – 45 Minuten - 30 Wissens-/ Fertigungsfragen
Mindestens 80% Wissens-/ Fertigungsnachweis

3

Zertifikatsnachweis

Bei positivem Abschluß steht der Int. ECo-C DigiComp Kompetenznachweis
sofort online als druckfertige PDF-Datei zur Verfügung



Digitale Transformation

Die **digitale Transformation** (auch „digitaler Wandel“) bezeichnet einen fortlaufenden, tiefgreifenden Veränderungsprozess in Wirtschaft und Gesellschaft, der durch die Entstehung immer leistungsfähigerer digitaler Techniken und Technologien ausgelöst worden ist. Im engeren Sinne wird als digitale Transformation häufig der durch digitale Technologien oder darauf beruhenden Kundenerwartungen ausgelöste Veränderungsprozess innerhalb eines Unternehmens bezeichnet.

Basis der digitalen Transformation sind eine digitale Infrastruktur sowie die – traditionell als Informationstechnik bezeichneten – digitalen Technologien, die von einer gewissen Innovationsfreudigkeit geprägt sind und somit den Weg für wieder neue digitale Technologien ebnen. Zu den wesentlichen Treibern der digitalen Transformation gehören die digitalen Infrastrukturen (zum Beispiel: Netze, Computer-Hardware) und Anwendungen (zum Beispiel Apps auf Smartphones, Webanwendung) sowie die auf den digitalen Technologien basierenden Verwertungspotentiale, zum Beispiel digitale Geschäftsmodelle.

Bei **computervermittelter Kommunikation** nutzen Menschen Rechner zum Aufbau einer Datenverbindung sowie zum Austausch von Nachrichten und/oder weiteren Mitteilungen. Die Rechner sind bei dieser Form sozialer Beziehung als digitale Medien durch Internet (**Internetkommunikation**, **Online-Kommunikation**) oder Intranet vernetzt und werden zur Kommunikation verwendet. Daher ist auch von **netzbasierter Kommunikation** die Rede.

Quelle: wikipedia.org



Int. ECo-C DigiComp Lernzielkatalog 2.2